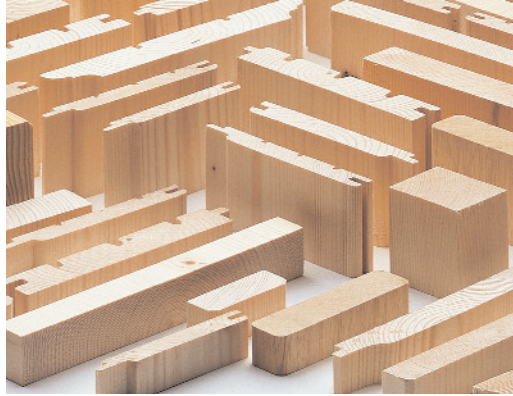


Hobelware



**Allgemeine Beschreibung**

Als Hobelware werden Profilbretter und Profilleisten bezeichnet, welche eine Dicke von mindestens 9,5 mm bis 40 mm aufweisen und durch Einschneiden oder Profilieren von Nadel- und Laubrundholz im Sägewerk und anschließender technischer Trocknung und Hobelung für nicht tragende Zwecke gewonnen werden. Die Profilhölzer finden im Innen- und im Außenbereich Anwendung. Es wird zwischen Profilhölzern mit und ohne Nut und Feder unterschieden. Je nach Holzart weist das Profilholz eine unterschiedliche natürliche Dauerhaftigkeit gegen

über Schädlingsbefall auf. Zur Erhöhung der Dauerhaftigkeit kann das Holz mit vorbeugenden Holzschutzmitteln behandelt werden. Um die Holzoberfläche vor Witterung und mechanischen Einflüssen zu schützen, wird häufig eine Beschichtung aufgebracht. Diese kann lasierend oder deckend ausgeführt werden. Es stehen unterschiedlichste Farbtöne zur Verfügung.

**Einsatzbereich**

Gemäß den technischen Regelwerken wird beim Einsatzbereich zwischen Wand und Decke bzw. Fußboden unterschieden, wofür die jeweils zuständigen Normen heranzuziehen sind.

Generell muss die Holzfeuchte auf den Einsatzbereich abgestimmt werden. Es wird dabei zwischen Anwendungen im Innen- oder Außenbereich unterschieden.

In der Regel werden Profilbretter mit einer Holzfeuchte von  $12 \pm 2 \%$  und Fußbodendielen mit einer Holzfeuchte von  $9 \pm 2 \%$  produziert. Für Anwendungszwecke im Außenbereich darf die Holzfeuchte mehr als 14 %, maximal jedoch 18 % betragen. Die CE-Kennzeichnung von Wand- und Deckenbekleidungen gem. EN 14915:2013 und von massiven Fußbodendielen gem. EN 14342:2013 ist seit 08.08.2015 verpflichtend.

**Technische Grundlagen**

VEH-Qualitätsrichtlinien für Hobelwaren 2016      Verband der Europäischen Hobelindustrie (VEH)

Wand/Decke  
 ÖNORM B 3020

Profilformen für Wand- und Deckenbekleidungen aus Holz

EN 14519

Innen- und Außenbekleidungen aus massivem Nadelholz - Profilholz mit Nut und Feder

EN 14915

Wand- und Deckenbekleidung aus Massivholz - Eigenschaften, Bewertung der Konformität und Kennzeichnung

EN 14951

Innen- und Außenbekleidungen aus massivem Laubholz - Profilholzelemente

EN 15146

Innen- und Außenbekleidungen aus massivem Nadelholz - Profilholz ohne Nut und Feder

Fußboden  
 EN 13629

Holzfußböden - Massive Laubholzdielen und zusammengesetzte massive Laubholzdielen-Elemente

EN 13990

Holzfußböden - Massive Nadelholz-Fußbodendielen

EN 14342

Parkett und Holzfußböden - Eigenschaften, Bewertung der Konformität und Kennzeichnung

Hobelware

**Typische Maße [mm] - in Abhängigkeit von der Profilform:**

\_ Handelsübliche Längen: 3000, 3500, 4000, 4500, 5000 bzw. kundenspezifisch

\_ Handelsübliche Dimensionen: laut ÖNORM B 3020

Brettdicke [mm]	Gesamtbreite [mm]					
12	96	116	-	-	-	-
15	96	116	120	146	170	175
19	96	116	120	146	170	175
24	-	116	120	146	170	175

Tab. 1: Handelsübliche Dimensionen laut ÖNORM B 3020

- \_ Profilformen laut ÖNORM B 3020:  
 Glattkantbretter (Profile A, AR und B)  
 Fasebretter (Profil C)  
 Schattennutbretter (Profile E, F und G)  
 Doppelnutbretter (Profil H)  
 Stülpchalungsbretter (Profil K)  
 Blockwandbretter (Profil O)  
 Rundblockwandbretter (Profil D)  
 Landhausbretter (Profil L)  
 Brandschutzbohlen (Profile P und S)

Andere Dimensionen sowie individuelle Profilformen sind möglich und mit dem Produzenten zu klären.

**Mechanische Eigenschaften**

\_ gemäß den technischen Regelwerken für den jeweiligen Anwendungsfall

**Physikalische Eigenschaften**

\_ gemäß EN ISO 10456 (Baustoffe und Bauprodukte - Wärme- und feuchtetechnische Eigenschaften - Tabellierte Bemessungswerte und Verfahren zur Bestimmung der wärmeschutztechnischen Nenn- und Bemessungswerte)

	Massivholz		
$\rho$ [kg/m <sup>3</sup> ]	450	500	700
$\lambda$ [W/mK]	0,12	0,13	0,18
$c$ [kJ/kgK]	1,6	1,6	2,5

\*Die Rohdichte von Holz ist die Gleichgewichtsdichte bei 20° C und einer relativen Luftfeuchte von 65 %.

**Brandschutztechnische Eigenschaften**

\_ gemäß Klassifizierungsbericht des Herstellers  
 \_ gemäß ÖNORM B 3020:2011 gilt für Brandschutzbohlen (Profile P und S) Folgendes:

Profil P: Das angeführte Profil P (gem. ÖNORM B 3020) weist für sich allein einen Feuerwiderstand von EI 30 (gem. ÖNORM EN 13501-2) auf. Der Tragfähigkeitsnachweis (R) ist entsprechend ÖNORM EN 1995-1-2 zu führen.

Profil S: Das angeführte Profil S (gem. ÖNORM B 3020) kann nur in Kombination mit zusätzlichen Bauteilschichten mit einem Feuerwiderstand EI 30 (gem. ÖNORM EN 13501-2) klassifiziert werden.

**Sonstiges**

\_ Profileisten sind aufgrund der außerordentlichen Vielfalt von Profilformen individuell mit dem Produzenten auf den Anwendungsfall abzustimmen.

- \_ Anwendungsempfehlungen (siehe Broschüren):  
 \_ Fassaden aus Holz (2. Auflage), 2014  
 \_ Terrassenbeläge aus Holz (3. Auflage), 2016  
 \_ Holzböden im Freien (1. Auflage), 2013  
 (nähere Informationen: [www.proholz.at/shop](http://www.proholz.at/shop) bzw. [www.holzforschung.at](http://www.holzforschung.at))
- \_ Verband der Europäischen Hobelindustrie, VEH  
 \_ Best Seller (2. Auflage), 2011  
 \_ VEH Holzfassaden (1. Auflage), 2014  
 \_ VEH Holzterrassen (1. Auflage) 2013  
 \_ Qualitätsrichtlinien für Hobelwaren (7. Auflage), 2016